**UCRI2 Anwendungen (Use Cases) im Überblick**

**Version 0.1**

Inhalt

[Vorwort 1](#_Toc202278034)

[Unterschiedliche Arten der Einsatzübergabe 1](#_Toc202278035)

[Use Cases 1](#_Toc202278036)

[Use Case Einsatzübergabe (ohne Personen) 1](#_Toc202278037)

[Use Case Einsatzübergabe mit Patientendaten 1](#_Toc202278038)

[Use Case Patientenübergabe - Übergabe 112 -> 116117 1](#_Toc202278039)

[Use Case Einsatzübergabe polizeilicher Einsatz 1](#_Toc202278040)

[Use Case Einsatzmittelanforderung 1](#_Toc202278041)

[Use Case Einsatzbezogener Nachrichtenaustausch 1](#_Toc202278042)

[Use Case Patiententransport 1](#_Toc202278043)

[Use Case Einsatzmitteltyp-Katalog-Abfrage 1](#_Toc202278044)

[Use Case Stichwort-Katalog-Abfrage 1](#_Toc202278045)

[Nur zu Information: Verbesserungsvorschläge und mögliche neue Use Cases 1](#_Toc202278046)

[ALLE INHALTE Ab diesem Punkt sind nicht Teil des zu veröffentlichenden Dokuments, sondern spiegeln ausschliesslich bisher diskutierte Erweiterungsmöglichkeiten wider! 1](#_Toc202278047)

[Use Case Einsatzinformation 1](#_Toc202278048)

[Use Case Terminfindung 1](#_Toc202278049)

## Vorwort

Ein Systemhersteller muss nicht alle UCRI 2 Anwendungen unterstützen. Die Mindestanforderung: Wenn eine Anwendung unterstützt wird, dann müssen alle Schemata dieser Anwendung untertützt werden.

Die unterstützten Anwendungen werden über KT-Register bekanntgegeben.

UCRI Anwendung verwendet JSON für Formatierung von Anwendungsnachrichten. Siehe JSON Schema Standardisierung: <https://json-schema.org/>.

Dieses Dokument gibt einen Überblick über die aktuell spezifizierten UCRI2-Apps (UCRI2-Anwendungen bzw. Use Cases). Detaillierte Informationen zu einzelnen Apps finden sich in den PDF-Dateien zu den jeweiligen Use Cases, die in den jeweiligen Kapiteln angegeben werden.

## Unterschiedliche Arten der Einsatzübergabe

UCRI kennt unterschiedliche Formen (hier Use Cases) der Einsatzübergabe. Unter Einsatzübergabe wird generell die Weiterleitung eines Einsatzes inklusive Übergabe der Zuständigkeit für den Einsatz an den Empfänger verstanden.

Da es vor allem organisationsübergreifend unterschiedlichen Informationsbedarf bzw. auch Schutzbedarf der Daten gibt, wurden für die zu erwarteten unterschiedlichen Arten von Einsatzübergaben jeweils eigene Use Cases definiert. Dies ist insofern auch sinnvoll, da auf technischer Ebene von UCRI 2.0 die unterstützten Use Cases über eine Capability Abfrage technisch zur Verfügung gestellt werden können und der bilaterale Abstimmungsaufwand zwischen Kommunikationsteilnehmern damit auf ein Minimum reduziert werden kann.

Nachfolgende Tabelle skizziert die je nach Organisation zu erwartenden Use Cases, wobei die Auflistung der nur beispielhaft, aber nicht abschließend ist.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **von/nach** | **nach 110** | **nach 112** | **nach 116117** |
| **von 110** | * Einsatzübergabe (ohne Personen) * Einsatzübergabe polizeilicher Einsatz | * Einsatzübergabe (ohne Personen) | - |
| **von 112** | * Einsatzübergabe (ohne Personen) | * Einsatzübergabe mit Patientendaten * Einsatzübergabe (ohne Personen) * Einsatzmittelanforderung | * Patientenübergabe |
| **von 116117** | - | * Einsatzübergabe mit Patientendaten | * Patientenübergabe |

## Use Cases

### Use Case Einsatzübergabe (ohne Personen)

UCRI2-App-ID: incident\_transfer

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: incident\_transfer\_0.1.pdf

Bei der Einsatzübergabe entscheidet der Disponent einer Leitstelle (A), dass der Einsatz nicht in seinen Zuständigkeitsbereich fällt, sondern in den Zuständigkeitsbereich der Leitstelle (B). Die Leitstelle (B) kann sowohl aus organisatorischen Gründen - beispielsweise die Einsatzübergabe von einer Rettungsleitstelle an eine Polizeileitstelle als auch aus geografischen Gründen (Nachbarleitstelle) erfolgen. Dieser Use Case beschränkt sich bewusst auf die Kernelemente eines Einsatzes ohne jegliche strukturierte Datenobjekte für beteiligte Personen um mit den hier übermittelten Einsatzbasisdaten eine möglichst große Interoperabilität der am Markt befindlichen Systeme zu erreichen.

Die Einsatzübergabe via UCRI verfolgt das Ziel einer gesicherten Übergabe der Verantwortung/Zuständigkeit mit einer Datenübergabe ohne Medienbruch und mit minimalem Zeitverzug.

Dementsprechend wird die Übergabe durch einen Disponenten der empfangenen Leitstelle (B) bestätigt (oder abgelehnt) und ist als Transaktion erst mit Empfang dieser Quittung in der Leitstelle (A) für diese abgeschlossen.

UCRI regelt nicht, wie der Einsatz in der abgebenden Leitstelle (A) behandelt wird. Technisch und fachlich kann es durchaus möglich sein, dass der Einsatz dann auch in Leitstelle (A) noch für Nachdokumentationen offen bleibt.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatz übergeben  
2. B->A: Einsatz annehmen oder ablehnen  
3. B->A: (optional) Einsatzendemeldung senden (falls Einsatz angenommen wurde)

### Use Case Einsatzübergabe mit Patientendaten

UCRI2-App-ID: incident\_transfer\_with\_patient

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: incident\_transfer\_with\_patient\_0.1.pdf

Im Gegensatz zur Einsatzübergabe ohne Personendaten ist die Einsatzübergabe mit Patientendaten explizit dafür gedacht Einsätze zwischen Systemen übertragen zu können, die explizit mit Patientendaten arbeiten und mit den dafür spezifischen Zusatzinformationen von Patienten sinnvoll umgehen können. Typische Einsatzzwecke sind Einsatzübergaben an Rettungsdienstleitstellen.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatz übergeben  
2. B->A: Einsatz annehmen oder ablehnen  
3. B->A: (optional) Einsatzendemeldung senden (falls Einsatz angenommen wurde)

### Use Case Patientenübergabe - Übergabe 112 -> 116117

UCRI2-App-ID: patient\_transfer

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: patient\_transfer\_0.1.pdf

Der Anwendungsfall Patientendatentransfer ist der Sonderfall der Einsatzübergabe zwischen einer 112-Leitstelle und einer 116117-Leitstelle. Hierbei ist die Richtung der Einsatzübergabe entscheidend - eine Übergabe von 116117 an 112 (Notfall-Eskalation) gleicht der regulären Einsatzübergabe und wird daher über den Use Case Einsatzübergabe (mit Patientendatenübermittlung) abgebildet. Nur die Richtung von der 112 an die 116117 (Deeskalation eines nicht-Notfalls) besitzt spezifische Eigenschaften, die einen dedizierten Use case hierfür notwendig machen:

* Die Adressinformationen beschreiben keinen Einsatzort, sondern die Adresse des Patienten als Stammdateninformation

Wie bei der Einsatzübergabe wird auch der Patiententransfer durch die Empfänger-Leitstelle bestätigt oder abgelehnt.

Außerhalb der UCRI-Spezifikation: Neben den Datenanforderungen sind auch die Zeitrandbedingungen für die Einsatzübergabe gesondert zu betrachten. Bei der Einsatzübergabe zwischen 112-Leitstellen gelten die entsprechenden Hilfsfristen- und Reaktionszeiten gemäß der gesetzlichen Vorgaben. Bei der Einsatzübergabe von 112 in Richtung 116117 entfallen diese Reaktionszeiten.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatz mit Patient übergeben
2. B->A: Übergabe bestätigen oder ablehnen
3. B->A: (optional) Einsatzendemeldung senden (falls Einsatz angenommen wurde)

#### verwendete Datenobjekte

* Technische Metadaten (Send-Time, Shared Incident\_ID)
* Grunddaten (Einsatznummer)
* Allg. Zeitangaben (Meldezeit, Alarmierungszeitpunkt, Einsatzbeginn …)
* Ereignisdaten (Stichwort, Einsatztyp, Ereignisbeschreibung, Sondersignal, Priorität?,..)
* Meldenderdaten (Tel, Adresse, Name,..)
* Patienten (Liste von)
  + Allgem. Personendaten
  + Patientendaten (Meldebild, PZC, infektiös, …)
  + Meldeadresse des Patienten
* Protokollvermerke: Liste (Zeitstempel, (Nutzer), Freitextinformation)

### Use Case Einsatzübergabe polizeilicher Einsatz

UCRI2-App-ID: incident\_transfer\_police

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: incident\_transfer\_police\_0.1.pdf

Die Einsatzübergabe von polizeilichen Einsätzen wurde explizit als eigener Use Case mit aufgenommen, da bei der Bearbeitung von polizeilichen Einsätzen in der Regel beteiligte Personen mit den Rollen “Beschuldigter” und “Geschädigter” eine wichtige Rolle spielen. Systeme, die diesen Use Case unterstützen müssen daher auch explizit und strukturiert mit diesen Personendaten umgehen können. Beispiele für die Nutzung dieses Use Cases sind die Weitergabe von Einsätzen zwischen Polizeileitstellen, aber auch die Weitergabe von Einsatzinformationen an polizeiliche Vorgangsbearbeitungssysteme.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatz übergeben  
2. B->A: Einsatz annehmen oder ablehnen  
3. B->A: (optional) Einsatzendemeldung senden (falls Einsatz angenommen wurde)

### Use Case Einsatzmittelanforderung

UCRI2-App-ID: resource\_request

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: resource\_request\_0.1.pdf

Der Use Case Einsatzmittelanforderung dient dazu, Einsatzmittel einer anderen Leitstelle als Unterstützung zur Einsatzbewältigung anzufordern. Beispiel: Leitstelle A bekommt einen Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten im Grenzgebiet zu Leitstelle B gemeldet. Es werden 5 RTWs benötigt, Leitstelle A kann jedoch nur 4 RTWs im näheren Umfeld disponieren. Leitstelle A fordert bei Leitstelle B einen RTW zur Unterstützung an. Leitstelle B bestätigt die Unterstützung und entsendet entsprechende Einsatzmittel an A.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B Einsatzmittelanforderung
2. B->A Einsatzmittelanforderung vorläufig angenommen oder abgelehnt
3. B->A Einsatzmittelbereitstellung
4. B->A Bereitgestelltes EM ausgerückt
5. Weitere Statusmeldungen werden nicht durch UCRI abgedeckt und können auf anderem Wege übernommen werden.

### Use Case Einsatzbezogener Nachrichtenaustausch

UCRI2-App-ID: notification\_text

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: notification\_text\_0.1.pdf

#### Diese UCRI2-App ermöglicht es, parallel zu anderen einsatzbezogenen Apps einen dynamischen Austausch von Textnachrichten zu unterstützen. Einzige Voraussetzung hierbei ist, dass für einen Einsatz bereits eine Übergabenachricht mit einer sharedIncidentId übermittelt wurde und diese sharedIncidentId dann in der Nachricht genutzt wird.

#### Nachrichten, die bereits existierende App-Nachrichten nachbilden (z.b. Einsatzannahme/-Ablehnung oder Einsatzendnachrichten) sind nicht als einsatzbezogene Textnachrichten zu übermitteln.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B Einsatzbezogene Textnachrichten übermitteln

### Use Case Patiententransport

UCRI2-App-ID: patient\_transport

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: patient\_transport\_0.1.pdf

#### Der Anwendungsfall für den geplanten Patiententransport wird genutzt, um Einsätze für geplante Patiententransporte an eine andere Leitstelle bzw. Organisation zu übergeben. Die Pickup Locaton stellt in diesem Use Case dabei den Ort dar, an dem der Patient abgeholt werden soll (zB Krankenhaus oder Wohnadresse des Patienten).

#### Es ist entweder eine Abholzeit oder eine gewünschte Ankunftszeit zu setzen. Sind die Zeiten flexibel zu sehen, so soll dies textuell unter "AdditionalInfo" beschrieben werden. Ebenso muss der Zielort (Transportziel) zwingend befüllt sein.

#### Nach Bestätigung der Übergabe kann mit einer zusätzlichen Meldung (Acknowledgement) der tatsächliche Zieltermin des Patiententransports an die anfordernde Leitstelle gemeldet werden.

#### Wird die Transportanforderung abgelehnt, so kann ein Alternativ-Vorschlag (alternativeProposal) unterbreitet werden. In einem solchen Fall wäre ein erneuter Request (neue Übergabe des Einsatzes) vom anfordernden System zu erstellen.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatz mit Patient und Zieltermin übergeben
2. B->A: Patiententransport bestätigen  
   2.1 B-> A: Zieltermin übermitteln (optional)
3. B->A: Patiententransport ablehnen

### Use Case Einsatzmitteltyp-Katalog-Abfrage

UCRI2-App-ID: resource\_type\_catalogue

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: resource\_type\_catalogue\_0.1.pdf

Der Anwendungsfall Einsatzmitteltyp-Katalog-Abfrage ermöglicht es, die in einem Leitsystem eingesetzten Einsatzmitteltypen abzurufen. Ebenso wie bei den Stichworten, sind Einsatzmitteltypen nicht einheitlich definiert. Aus diesem Grund besteht auch hier die Anforderung für ein Mapping. Grundsätzlich werden folgende Regeln definiert:

1. Die aussendende Leitstelle überträgt immer den in ihrem System definierten Einsatzmitteltyp.
2. Die empfangende Leitstelle mapped den fremden Einsatzmitteltyp auf einen in ihrem System definierten Einsatzmitteltyp.

Das konkrete Mapping einzelner Einsatzmitteltypen kann nicht automatisiert, sondern nur manuell im Rahmen der Stammdatenpflege durch einen autorisierten Mitarbeiter jeder beteiligten Leitstelle erfolgen. Um das Einsatzmitteltyp Mapping zu optimieren, definiert diese App eine Methode zur Abfrage aller definierten Einsatzmitteltypen einer Partnerleitstelle. Hierbei muss ein Einsatzmitteltyp mit Kürzel und Beschreibung (Langtext) übergeben werden. Somit können typische Übertragungsfehler beim Austausch der Einsatzmitteltypen außerhalb des Systems (z.B. eMail- oder FAX-Kommunikation) vermieden werden und für den autorisierten Mitarbeiter innerhalb des Web-Service (UI-gestützte) Mapping-Funktionalitäten realisiert werden. Auch wenn Einsatzmitteltypen mit der Zeit nicht so häufig wie Stichworte geändert werden, kann nicht garantiert werden, dass zu jedem Zeitpunkt für jeden Einsatzmitteltyp ein Mapping vorhanden ist. Daher sollen nicht gemappte Einsatzmitteltypen grundsätzlich an das empfangende Einsatzleitsystem durchgereicht werden. Der Einsatz soll im empfangenden System mit dem Hinweis zur Anzeige gebracht werden, dass ein unbekannter Einsatzmitteltyp angefordert wird, damit der Disponent nach Klärung den richtigen Einsatzmitteltyp zuordnen kann. Einsätze dürfen auf keinen Fall wegen unbekanntem Einsatzmitteltyp unberücksichtigt bleiben.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Einsatzmitteltyp-Katalog-Anfrage senden
2. B->A: Einsatzmitteltyp-Katalog übertragen

### Use Case Stichwort-Katalog-Abfrage

UCRI2-App-ID: classification\_catalogue

Aktuelle Version: 0.1

Aktuelle App-Dokumentation: classification\_catalogue\_0.1.pdf

#### Der Anwendungsfall Stichwort-Katalog-Abfrage ermöglicht es, die in einem Leitsystem eingesetzten Einsatzstichworte abzurufen. Da bundesweit kein einheitlicher Stichwortkatalog definiert ist, ist für einen möglichst reibungslosen Einsatzdatenaustausch ein Mapping der Stichworte essentiell. Aus diesem Grund werden folgende Regeln definiert:

#### Die aussendende Leitstelle überträgt immer das in ihrem System definierte Stichwort.

#### Die empfangende Leitstelle mapped das fremde Stichwort auf ein in ihrem System definiertes Stichwort.

#### Das konkrete Mapping einzelner Stichwörter kann nicht automatisiert, sondern nur manuell im Rahmen der Stammdatenpflege durch einen (autorisierten) Mitarbeiter jeder beteiligten Leitstelle erfolgen.

#### Um das Stichwort Mapping zu optimieren, definiert diese App eine Methode zur Abfrage des gesamten Stichwortkatalogs einer Partnerleitstelle. Hierbei muss ein Stichwort mit Kürzel und Beschreibung (Langtext) übergeben werden. Somit können typische Übertragungsfehler beim Austausch der Stichwortkataloge außerhalb des Systems (z.B. eMail- oder FAX-Kommunikation) vermieden werden und für den autorisierten Mitarbeiter innerhalb des Web-Service (UI-gestützte) Mapping-Funktionalitäten realisiert werden.

#### Da Stichwortkataloge mit der Zeit geändert/aktualisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass zu jedem Zeitpunkt für jedes Stichwort ein Mapping vorhanden ist. Daher sollen nicht gemappte Stichwörter grundsätzlich an das empfangende Einsatzleitsystem durchgereicht werden. Der Einsatz soll im empfangenden System mit dem Hinweis zur Anzeige gebracht werden, dass das Stichwort dem System unbekannt ist, damit der Disponent z. B. ein passendes vorhandenes Stichwort auswählt oder die Klärung einleitet. Einsätze dürfen auf keinen Fall wegen unbekannter Stichworte unberücksichtigt bleiben.

#### Ablaufbeschreibung

1. A->B: Stichwort-Katalog-Anfrage senden
2. B->A: Stichwort-Katalog übertragen

## Nur zu Information: Verbesserungsvorschläge und mögliche neue Use Cases

ALLE INHALTE ab diesem Punkt sind nicht Teil des zu veröffentlichenden Dokuments, sondern spiegeln ausschliesslich bisher diskutierte Erweiterungsmöglichkeiten wider!

### Use Case Einsatzinformation

Bei der Einsatzinformation geht es darum, ein oder mehrere andere Leitstellen über einen Einsatz zu informieren. Im Gegensatz zum Use Case “Einsatzübergabe” verbleibt die Verantwortung inkl. der Abarbeitung bei der sendenden Leitstelle. Ein möglicher Anwendungsfall aus der Praxis wäre eine benachbarte Leitstelle über ein größeres Ereignis im eigenen Leitstellengebiet zu informieren ohne Unterstützung einzufordern.

Im Rahmen dieses Use Cases ist vorgesehen, dass Änderungen des Einsatzes durch die Quell-Leitstelle in der/den Empfängerleitstelle(n) aktualisiert werden können. Ob dieses automatisiert oder durch eine Nutzeraktion erfolgt ist nicht durch UCRI geregelt. Wie und ob Aktualisierungen beim Empfänger signalisiert werden, wird hier ebenfalls nicht geregelt. Bei wichtigen Änderungen zum Einsatz kann der ergänzenden Use Case “Einsatzbezogener Nachrichtenaustausch” verwendet werden um auf spezielle Einsatzänderungen explizit hinzuweisen. Mit Beendigung des Einsatzes in der Quell-Leitstelle endet die Aktualisierung des Einsatzes bei den Empfängern.

Ebenso ist vorgesehen, dass eine Einsatzinformation von einer beteiligten Leitstelle angefordert werden kann. Damit könnte z.B. nach einer Einsatzüberstellung zusätzliche - zuvor dem allgemeinen Datenschutz unterliegende - Daten angefordert werden.

Hinweis: Wir brauchen da zumindest ein Mapping der Einsatzstatus, damit der Empfänger weiss, was “beendet” ist. Es kann auch mehrere Arten von “beendet” geben je System: zb beendet, fertig gestellt, storniert … Das ist umständlich. Möglich wäre auch ein dezidiertes Einsatz-Ende-Telegramm

#### Ablaufbeschreibung

Spontane Übermittlung einer Einsatzinformation

1. A->B: Einsatzinformation übermitteln
2. A->B: Einsatzinformation übermitteln (Update)
3. …
4. A->B: Einsatzinformation übermitteln (wenn beendet)

Anfordern einer Einsatzinformation

1. B->A: Einsatzinformation anfordern
2. A->B: Einsatzinformation übermitteln

Klärung:

B->A: Einsatz annehmen

### Use Case Terminfindung

Der Anwendungsfall für die Terminfindung wird genutzt, um eine Terminfindung ohne Medienbruch über UCRI zu modellieren. Dieser Usecase erweitert den Usecase “Patientenübergabe - Übergabe 112 -> 116117” um die Möglichkeit, einen Behandlungsbereich und einen oder mehrere Terminwünsche vom Sender an den Empfänger zu übertragen. Als Antwort wird dann eine Liste mit möglichen Terminen an den Sender zurückgesendet und im Erfolgsfall einer dieser Termine als Terminwunsch an den Empfänger übertragen, welcher die Terminbuchung abschliessend bestätigt. Eine Stornierung oder Änderung ist in der aktuellen Version dieses Use Cases nicht vorgesehen.